

Altmaiers klares Bekenntnis zur Photovoltaik

Zehn-Punkte-Plan des Umweltministers

BERLIN. Der neue Bundesumweltminister **Peter Altmaier** (CDU, Foto) will der Energiewende in Deutschland zum Erfolg verhelfen, aber auch den Klimaschutz wieder stärker in das öffentliche Bewusstsein rücken. „Das Thema Klimaschutz ist für mich ein Herzensanliegen“, sagte er gestern bei der Vorstellung seines politischen Programms in Berlin. Daher werde er sich Mitte Juni auch beim UN-Umweltgipfel in Rio de Janeiro und auf EU-Ebene für ehrgeizige Ziele einsetzen.



Deutschland würde gerne die Ziele bei der Minderung klimaschädlicher Treibhausgase von 20 auf 30 Prozent bis 2020 (im Vergleich zu 1990) hochschrauben. Das Kohleland Polen sperrt sich aber dagegen.

Bis zum Sommer will Altmaier ein Zehn-Punkte-Programm vorlegen mit Vorhaben, die er bis zur Bundestagswahl 2013 umsetzen will. Er gab ein klares Bekenntnis zur Photovoltaik ab, die für ihn ein Erfolgsgarant zum Gelingen der Energiewende ist. Ein mögliches Preisdumping chinesischer Firmen müsse untersucht werden. Ziel sei es, „einen wettbewerbsfähigen Kern“ in Deutschland zu erhalten.

Über die umstrittene Kürzung der Solarförderung wollen Bund und Länder erstmals am 12. Juni im Vermittlungsausschuss reden – Altmaier will eine Einigung bis zur Sommerpause. Die Länder dringen auf weniger starke Kürzungen. Auch bei einem weiteren Vermittlungsverfahren, dem Streit um einen Steuerbonus von 1,5 Milliarden Euro für energetische Gebäudesanierungen, sieht Altmaier Chancen für eine Einigung bis zum Sommer.

Die Energiewende könne gelingen, betonte der Minister mit Blick auf Zweifler in den eigenen Reihen. „Wir dürfen keinen Zweifel daran lassen, dass wir diesen Weg gehen. Der Abschied von der Kernenergie ist definitiv und endgültig.“ Allerdings müssten der Netzausbau und der Ausbau von Solar- und Windkraft Hand in Hand gehen. Man müsse auch den Strompreis im Auge behalten, so der 53-Jährige. „Wir haben immer gewusst, dass die Energiewende nicht zum Nulltarif zu haben ist.“

.....

Bei uns im Internet:

Video Altmaiers 10-Punkte-Plan